

Protokoll zur
50. Sitzung des Beschließenden Ausschusses des
Dortmunder Kompetenzzentrums für Lehrerbildung und Lehr-
/Lernforschung
(DoKoLL)

am Dienstag, dem 07.02.2017 von 12:00 bis 13:30 Uhr

Anwesende:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Prof. Dr. Thomas Goll, Prof. Dr. Ulrike Kranefeld, Dr. Erkan Özdil, Sarah Reininghaus, Prof. Dr. Klaus Schenk, Dr. Anke Thierack

Entschuldigt:

Prof. Dr. Marcus Nührenbörger, Prof. Dr. Sabine Hornberg, Prof. Dr. Bernd Ralle, Maria Scholhölter, Florian Silber

Leitung: Prof. Dr. Stephan Hußmann

beratendes Mitglied: Bettina Christ, Geschäftsführung

Gäste: Prof. Dr. Wilfried Bos zu TOP 5, Prof. Dr. Ritterfeld zu TOP 6

Protokoll: Claudia Diedrichs

TOP 1 Eröffnung; Feststellung der Stimmberechtigung und der Beschluss-
fähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2 Endgültige Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 3 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit / die Vertraulichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 6 und TOP 7 werden vertraulich verhandelt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Konstituierenden Sitzung am 10.01.2017

Das Protokoll der Sitzung am 10.01.2017 wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 5 Bericht des Vorsitzenden und Fragen an den Vorsitzenden

In den Clustern „Technik “ und „Philologien “ haben die Begehungen zur Reakkreditierung der Lehramtsstudiengänge stattgefunden, die erfolgreich verlaufen sind.

Die angebotene Informationsveranstaltung zum Auslaufen des Modellversuchs BA/MA hatte eine geringe Resonanz bei den Studierenden. Zur Zeit sind noch 640 Studierende in den Modellversuch, in LPO 2003 noch 240 Studierende eingeschrieben.

Das Rektorat ist dem Vorschlag des Ausschusses bezüglich der Zulassungsbeschränkungen für das 2017/18 nicht gefolgt.

TOP 6 Antrag auf Verlängerung der Abordnung einer Lehrkraft in der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie

vertraulich

TOP 7 Antrag auf Verlängerung der Abordnung einer Lehrkraft in der Fakultät Rehabilitationswissenschaften

vertraulich

TOP 8 Entwicklung der Einschreibezahlen in die Studiengänge nach LABG 2009

Der Ausschuss beschäftigt sich mit der Entwicklung der Einschreibezahlen ins LABG 2009 ab WS 2015/16 und diskutiert mögliche Zusammenhänge, z.B. zu den Zulassungsbeschränkungen in den Bildungswissenschaften für alle Lehrämter oder für einzelne Fächer. Daraus folgen Überlegungen, die Prorektorin Studium zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen, um gemeinsam den Verlauf zu betrachten und mögliche Konsequenzen für die nächsten Studienjahre zu diskutieren.

TOP 9 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen